

Nutzungsbedingungen Massenmailer

Version 1.3

Datum: 30.06.2021



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



Hochschulrechenzentrum

Inhalt

1	Vorbemerkung.....	3
2	Allgemeines.....	3
3	Nutzungsberechtigung.....	3
4	Rechte und Pflichten der Nutzer_innen.....	3
5	Versandvorbehalt	3
6	Maximalgröße E-Mail, Größe des Empfängerkreises	4
7	Kosten	4
8	Zugriff auf das System.....	4
9	Datenschutz.....	4
10	Datensicherheit	4
11	Virenschutz.....	4
12	Maßnahmen zur Betriebssicherung	4
13	Verzicht auf Nutzung des Service	5
14	Löschung von Daten und Zugangsberechtigungen	5
15	End-of-Life Management	5
16	Änderungen an den Nutzungsbedingungen.....	5

Änderungshistorie

Version	Datum	Kommentar
1.0	05.10.2020	Initialversion
1.1	19.04.2021	Layout Anpassungen
1.2	16.06.2021	Genaue Ausführung der max. Anzahl von möglichen E-Mails
1.3	30.06.2021	Anpassung der Aufbewahrungszeit des Logbuches

1 Vorbemerkung

Diese Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung des Service „Massenmailer“ an der TU Darmstadt.

Über die Nutzungsbedingung hinaus gelten die allgemeinen Richtlinien und Regelungen für die Benutzung der IT-Systeme der Technischen Universität Darmstadt oder für den Betrieb oder die Bereitstellung von IT-Services im Netz der Technischen Universität Darmstadt, die auf der HRZ-Webseite (<https://www.hrz.tu-darmstadt.de/regelwerke>) veröffentlicht sind.

IT-Sicherheitsvorfälle und -notfälle jeder Art sind meldepflichtig unter security@hrz.tu-darmstadt.de oder intern Tel. -27777. Die Mitglieder des TU Computer Emergency Teams (CERT) sind vom Präsidium benannt. Den Weisungen der TUDA-CERT Mitglieder ist im IT-Sicherheitsvorfall oder -notfall Folge zu leisten. Siehe hierzu auch:

<https://www.hrz.tu-darmstadt.de/vorfallmanagement>.

Die Nutzer_innen sind zur Einhaltung dieser Vorschriften verpflichtet.

2 Allgemeines

Der Service „Massenmailer“ ermöglicht es, auf einem beliebigen Mailclient eine Mail zu erstellen und nach Übermittlung an einen Server an den adressierten Personenkreis (in Form einer Adressliste) zu verschicken. Der Service ist serverbasiert, für den/die Nutzer_in sind lediglich ein Mailclient sowie ein aktueller Browser notwendig. Der Service wird vom Hochschulrechenzentrum für die Zwecke der Zusammenarbeit in der Lehre, Forschung und Verwaltung der TU Darmstadt zur Verfügung gestellt. Eine genauere Beschreibung des Service findet sich in der Servicebeschreibung.

Für die Inhalte der Mails wird seitens des Hochschulrechenzentrums keine Verantwortung übernommen. Bei Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen kann es zur Sperrung der jeweiligen Accounts kommen.

3 Nutzungsberechtigung

Nutzungsberechtigt sind die folgenden Gruppen:

- Beschäftigte der TU Darmstadt,
- Studierende der TU Darmstadt (sofern sie Mitglied einer entsprechenden Institution sind, z.B. Fachschaft),
- Angehörige (Personen mit Gast-TU-ID),
- Lehrbeauftragte der TU Darmstadt.

Der Zugriff erfolgt über die TU-ID.

4 Rechte und Pflichten der Nutzer_innen

Da in dem System personenbezogene Daten der adressierten Personen gespeichert werden (Vorname, Nachname, Geschlecht sowie E-Mail-Adresse), sind die gültigen Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Für das Führen der Daten in den Adresslisten muss die Zustimmung der Adressaten und Adressatinnen eingeholt werden.

5 Versandvorbehalt

Das HRZ behält sich vor, bestimmte Anhänge oder Headerzeilen zu entfernen bzw. zu blockieren.

6 Maximalgröße E-Mail, Größe des Empfängerkreises

Die Maximalgröße einer Mail beträgt 50 MB (Gesamtgröße der E-Mail während des Versandes). Die Maximalgröße des Empfängerkreises beträgt 100.000, was aber nur mit einer Sondergenehmigung möglich ist (empfohlen).

7 Kosten

Die Nutzung des Dienstes „Massenmailer“ ist kostenfrei; ein Rechtsanspruch auf Registrierung und Nutzung besteht nicht.

8 Zugriff auf das System

Der Zugriff auf das System erfolgt über die folgende URL:
<https://www-cgi.hrz.tu-darmstadt.de/massenmailer/>.

9 Datenschutz

Es gilt das aktuelle Datenschutzgesetz in der jeweils aktuellen Fassung. Der Service-Provider (das Hochschulrechenzentrum) hält sich an diese Vorschrift und gibt von sich aus keinerlei Daten an Dritte weiter.

Speicherung von personenbezogenen Daten durch die Nutzer_innen

Daten und Dateien, die personenbezogen sind oder personenbezogene Inhalte aufweisen, dürfen nur nach Einwilligung der Person selbst oder durch einen gesetzlichen Auftrag gespeichert werden.

Durch Ablage sowie Erstellung eigener Dateien willigt der/die Nutzer_in automatisch in die Speicherung und die damit verbundene Verarbeitung auf den Systemen des System-Providers ein.

Bei der Freigabe von Daten an Dritte und vor allem an nicht in der Bundesrepublik Deutschland befindliche Personen ist das jeweils gültige Datenschutzgesetz einzuhalten.

10 Datensicherheit

Die Übertragung der Daten zwischen den Endgeräten und dem zentralen Speichersystem erfolgt verschlüsselt. Die Daten werden unverschlüsselt auf Speichersystemen des Hochschulrechenzentrums abgelegt. Der Zugriff ist beschränkt auf den/die Nutzer_in, der/die die Daten initial gespeichert hat (Eigentümer_in) und ggfs. weitere Personen, denen Zugriff auf das System gewährt wurde (siehe Abschnitt 4).

11 Virenschutz

Da die Daten nur durch Virenschutz-Systeme auf den Endgeräten geschützt werden, liegt es in der Verantwortung der Nutzer_innen, solche zu installieren. Eine serverseitige Prüfung auf Viren erfolgt nicht.

12 Maßnahmen zur Betriebssicherung

Das Hochschulrechenzentrum setzt automatische Verfahren zur Sicherung von Daten ein (Backup), die zweckgebunden zum Schutz vor Datenverlust durch Fehler der Technik oder der System-Administration dienen (Disaster Recovery). Das Hochschulrechenzentrum übernimmt die Verantwortung für den Betrieb des Service „Massenmailer“. Dies umfasst die (virtuelle) Hardware der Server, die

Betriebssysteme sowie die installierte Software. Das Hochschulrechenzentrum übernimmt keine Haftung für Schäden, die unter anderem durch die Nutzung des Service „Massenmailer“ entstehen.

Das Logbuch des Massenmailers wird für 14 Monate aufbewahrt. Danach werden die Daten des Logbuches gelöscht.

13 Verzicht auf Nutzung des Service

Die Nutzer_innen, die sich entscheiden, den Service „Massenmailer“ nicht mehr zu nutzen oder auf ein System eines anderen Providers zu wechseln, sind für die eventuell daraus resultierende Migration eigener Daten in das neue System selbst zuständig und verantwortlich.

14 Löschung von Daten und Zugangsberechtigungen

Sollte ein Account 12 Monate lang nicht genutzt worden sein, wird beim Nutzenden per E-Mail erfragt, ob er noch benötigt wird. Erfolgt keine Rückmeldung innerhalb von 4 Wochen, wird der Account gelöscht.

Ist die TU-ID zum Zugang nicht mehr gültig, so wird diese automatisch entfernt.

Ist keine TU-ID mehr vorhanden, wird die Adressliste nach 4 Wochen automatisch samt aller E-Mail-Adressen entfernt.

15 End-of-Life Management

Zum Schutz unserer Infrastruktur vor Sicherheitsrisiken behalten wir uns vor, IT-Systeme und Software, die ihr vom Hersteller angegebenes End-of-Life erreicht haben und daher nicht mehr unterstützt werden, entweder

- durch eine aktuelle Version des Systems oder der Software zu ersetzen,
- außer Betrieb zu nehmen oder
- die Nutzung der vom Kunden selbstverantworteten Systeme in der vom HRZ bereitgestellten Infrastruktur zu unterbinden.

Die verantwortlichen Ansprechpartner_innen der betroffenen Organisationseinheiten werden mit angemessenem Vorlauf informiert.

16 Änderungen an den Nutzungsbedingungen

Das Hochschulrechenzentrum behält sich das Recht vor, die Bedingungen für die Nutzung des Service zu ändern. Dies gilt insbesondere dann, wenn eine Änderung aufgrund gesetzlicher Vorschriften notwendig wird.